



RUHIGE UND BESINNLICHE WEIHNACHTSTAGE  
SOWIE GLÜCK UND GESUNDHEIT  
FÜR DAS JAHR **2012**  
WÜNSCHT IHNEN  
DER **CDU** - ORTSVERBAND HALVESTORF  
Im Namen des Vorstandes

(Thomas Meyer-Hermann)

Halvestorf, im Dezember 2011



2011

aus der Sicht des

## CDU - Ortsverbandes Halvestorf

Die Partnerschaftsfeier mit Berndorf war im Jahr 2011 das herausragende Ereignis in unserer Gemeinde. Diesem widmen wir einen Großteil unseres Rückblicks mit zahlreichen Fotos.

Auf der Titelseite des Jahresrückblicks zeigen wird das Partnerschaftsdenkmal, welches die Berndorfer Delegation als Gastgeschenk mitgebracht hatte.

In der Rubrik „Halvestorf – damals“ berichten wir über das Jahr 1986, in dem die Partnerschaft mit der Gemeinde Berndorf offiziell besiegelt wurde.

### Januar

Schneefall mit Temperaturen um den Gefrierpunkt. So lautete der Wetterbericht für den 3. Januar. Auch das Jahr 2011 begann mit einer traumhaften Winterlandschaft, es sollte einer der schneereichsten Winter der letzten Jahrzehnte werden.

Zwei Wochen zuvor spielte am Vormittag des Heiligabends wieder das Vororchester des Musikzuges unter der Leitung von Achim Rochau am Weihnachtsbaum an der Sporthalle unter großer Beteiligung der Halvestorfer auf.

Die Anwesenden waren, wie jedes Jahr, von der Darbietung der Jugendlichen begeistert.

Am 7. Januar beging Rolf Bremeyer seinen 70. Geburtstag. Zusammen mit seiner Ehefrau Gisela feierte er dieses besondere Ereignis im Bayerischen Wald, wo die Beiden ihren Winterurlaub verbrachten. Die Feier im großen Kreis sollte im April stattfinden.

Im Sportteil der Dewezet vom 11. Januar wurden auf einer Seite gleich zwei erfolgreiche Halvestorfer dargestellt. Laurenz Meyer zeigte sein Talent als Torjäger beim Halvestorfer Jugend-Fußballturnier und Nina Müller gewann zum vierten Mal in Folge die Kreisrangliste der Tischtennisdamen.

Am 14. Januar fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Zur Einstimmung spielte der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr auf. Ortsbrandmeister Werner Hupe berichtete von einem sehr erfolgreichen Jahr 2010. Insgesamt leisteten die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden 17.127 Dienststunden. Der Musikzug hatte beachtliche 36 Auftritte, was neben den Proben 6.844 Stunden bedeutet. Die Jugendfeuerwehr war 1.112 Stunden im Dienst und die Löschzweige immerhin

364 Stunden. Die Jugendlichen sammelten ca. 100 Tonnen Altpapier. Zum neuen Kassenprüfer wählten die Anwesenden Björn Meyer und zum Sprecher der Alterskameraden wurde Christian Bronder gewählt. Nach zahlreichen Ehrungen und Beförderungen ging es zum gemütlichen Teil über, der bis in den frühen Morgen dauerte.

Am 21. Januar hielt der Männergesangsverein Hope seine Jahreshauptversammlung ab. Die Berichte des Vorsitzenden Dietmar Hohlfeldt und des Chorleiters Uwe Klingenberg, der an diesem Tag seinen Geburtstag beging, hatten das gelungene Herbstkonzert im Vorjahr als zentrales Thema.



Zum zweiten Kassenprüfer wurde Alexander Schaubert gewählt. Reinhard Rekate und Adalbert Dreyer gaben zur Erheiterung der Anwesenden Anekdoten zum Besten.

Der stellvertretende Leiter der Hauptamtlichen Wachbereitschaft der Feuerwehr Hameln, Wilhelm Scharenberg, wurde aus dem aktiven Dienst verabschiedet, nachdem er hierfür die Altersgrenze erreicht hatte.

Die 1. Fußballherrenmannschaft der SSG konnte einen großen Erfolg melden. Sie gewann zum ersten Mal den Supercup der Dewezet.

Auf der Jahreshauptversammlung des

DRK und JRK am 28. Januar wurde ein neuer Vorstand gewählt, da die 1. Vorsitzende Martina Keese aus ihrem Amt ausschied. Zum 1. Vorsitzenden wählte die Versammlung Kurt Rautmann und zur Stellvertreterin Claudia Söhlke, Schriftführerin wurde Leonie Lübbe und Schatzmeister Thorsten Freimuth. Der Vorsitzende konnte zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vornehmen.

Am 29. Januar führte die **CDU**-Halvestorf wieder ihre traditionelle Winterwanderung durch. Die Route hatten Karin und Herbert Bleibaum ausgearbeitet. Durch den sonnigen und winterlich schönen Wald ging es in Richtung Dehmker Bruch. Mit warmen und kühlen Getränken stärkten sich die mehr als 50 Teilnehmer, bevor es zum gemütlichen Abschluss mit Grünkohlessen in die Gaststätte „Am Waldbad“ ging. Dort konnte der **CDU**-Vorsitzende Thomas Meyer-Hermann unter den zahlreichen Gästen auch noch einige Kollegen aus der Politik begrüßen.



## Februar

Am 15. Februar informierte Herr Kaiser von der Stadtverwaltung in einer Bürgerversammlung über die Pläne zur Gewinnung von Windkraftenergie in unserer Region. Eine Vielzahl Halvestorfer und auch Haverbecker Bürger beteiligten sich an der lebhaften Diskussion.

Die Aufführung der Laienspielgruppe im März warf ihren Schatten voraus. Der Kartenvorverkauf begann und die Dewezet berichtete in einem großen Artikel über die Vorbereitungen. Das DRK lud zu einem Vortrag zum Thema „Kinder in der Pubertät“ ein. Das Referat von Dr. Heilemann lockte eine Menge Zuhörer in die Gaststätte „Am Waldbad“.

Die K29 von Halvestorf zur Linde, Richtung L 433 Helpensen, war dermaßen verschmutzt, dass die Polizei einschreiten musste. Die Straße wurde notdürftig gesäubert, dennoch geriet ein KFZ ins Schleudern und prallte gegen einen Baum.

Auf der Jahreshauptversammlung des Jersey-Clubs am 26. Februar gab es Neuwahlen. Der neue Vorstand besteht aus: Andreas Schmidt (Vorsitzender), André Bronder (Kassierer), Dirk Rekate (Schriftführer) und Tobias Kremer (Archivator). Vier neue Mitglieder konnten an dem Abend begrüßt werden. Die vor zwei Jahren vom Präsidenten Werner Rekate ersteigerte, und dann im Vorjahr auf eigenartige Weise verschwundene Unterhose, war nicht wieder aufgetaucht. Der Vorsitzende des Hosenfindungsausschusses, Björn Meyer, berichtete, dass nun überlegt werde, einen Schnüffelhund einzusetzen.

Die Stadtwerke Hameln hatten aus Anlass ihres Jubiläums eine Eislaufbahn im Hamelner Bürgergarten errichten lassen. Am 27. Februar spielte dort der Musikzug zum Fröhschoppen auf.

Heiko Evers lud zur Vernissage ein. Am 28. Februar öffnete seine Ausstellung „Einsichten – Ansichten“ im Info-Center am Bürgergarten. Heiko Evers beeindruckte mit Malereien und Zeichnungen aus seiner Feder.

## März

Am 4. März fand die **CDU** - Jahreshauptversammlung im Landhotel „Grüner Jäger“ statt. Besondere Gäste waren Susanne Treptow (Geschäftsführerin GWS) und der Landratskandidat Dr. Stephan Walter. Der Besuch in Halvestorf war dessen erster öffentlicher Auftritt als Kandidat. Susanne Treptow referierte über die GWS und stellte deren Konzept zur Energieerzeugung vor. Vorsitzender Thomas Meyer-Hermann berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und dankte allen Beteiligten für die engagierte und erfolgreiche Arbeit. Als Schwerpunkt für das Jahr 2011 stellte er die Kommunalwahl heraus. Für langjährige Mitgliedschaft wurden durch den Vorsitzenden geehrt: Für 35 Jahre Manfred Jürgens, Wilhelm Meyer, Günther Röpke und Norbert Zylla, für 30 Jahre Herbert Bleibaum und für 25 Jahre Kurt Rautmann.



Neuer Trainer der 1. Herren-Fußballmannschaft wurde Sakir Urunow, der Milan Rukavina ablöste. Beide kannten sich schon vom HSC Tündern.

Am 12. und 13. März hatte wieder die Laienspielgruppe Halvestorf ihren großen Auftritt. Unter der Leitung von Dagmar Jürgens und Giesela Schmidt führte die Gruppe den Schwank „Ein Mädchen muss her!“ auf. Das Lustspiel in drei Akten war an beiden Tagen ausverkauft und die Darstellerinnen bekamen zu Recht lang anhaltenden Applaus. Jung und alt war

begeistert von der Aufführung, so dass das Ensemble beschloss, eine weitere Aufführung im Theater Hameln durchzuführen. Die Ortsratsmitglieder dankten den Akteurinnen mit Blumensträußen.

Mitte März machten sich Diebe an Hortensien zu schaffen. In mehreren Gärten stahlen Unbekannte junge Triebe dieser Pflanzen, angeblich sollen sie eine berauschte Wirkung haben. Die Polizei nahm die Delikte auf, die Verfahren wurden aber später von der Staatsanwaltschaft eingestellt.

Der MGV Hope lud zum 119-jährigen Gründungstag mit traditionellem Fischessen für den 16. März ein. Erich Schütte wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Schriftführer Thomas Meyer-Hermann zeigte einen Film über das Herbstkonzert des letzten Jahres.

Am 19. März war vom Dorferneuerungsausschuss Pflanzen und Pflegen angesagt. Der Vorsitzende des Dorferneuerungsausschusses, Heiko Evers, konnte über 20 Teilnehmer auf dem Hof Meyer begrüßen. Die Neuanpflanzungen wurden kontrolliert und vorhandene Grünflächen gepflegt. Wie jedes Mal, sammelten die Teilnehmer eine Menge Müll ein. Die Damen des Dorferneuerungsausschusses, Erika Teske, Roswitha Rücker, Birgit Happe und Gudrun Deppmeyer, übernahmen in bewährter Weise die Bewirtung der Helfer. Die Dewezet verwechselte in ihrer Ankündigung mal wieder Halvestorf mit Haverbeck!

Bei der Vorbesprechung am 8. März legte Jürgen Doormann sein Amt im Ausschuss nieder. Jürgen Doormann war über 20 Jahre aktiv im Dorferneuerungsausschuss tätig, einige Jahre davon auch als Vorsitzender. Viele Maßnahmen sind in seiner Regie umgesetzt worden. Jürgen Doormann gilt ein großes Dankeschön für seine Arbeit.

Der Trägerverein Waldbad hielt seine Jahreshauptversammlung am 23. März ab. Vorsitzender Björn Meyer berichtete über das vergangene Jahr. Eindringlich ging er auch dieses Mal wieder auf die Kostensituation ein. Leider waren die gestifteten Umrichter noch nicht in Betrieb, so dass keine Einsparung bei den Stromkosten erzielt werden konnte. Für die neue Saison würden noch Badewachen gesucht. Die Neuwahlen des Vorstandes ergaben folgendes Ergebnis: Björn Meyer (1. Vorsitzender), Andreas Schmidt (2. Vorsitzender), Axel Gold (Schatzmeister), Torsten Bleibaum (Schriftführer) und Hartmut Deppmeyer, Hartmut Binder, Dirk Fischer, Wilfried Binder sowie Michael Stolper (alle Beisitzer).

Am 25. März fand die Mitgliederversammlung der SSG Halvestorf-Herkendorf statt. Die Spartenleiter berichteten über ihre umfangreichen Aktivitäten. Zentrale Themen waren die Fußballsparte und Vorstandswahlen.

Am 30. März tagte der Ortsrat. Für Martina Keese rückte Axel Bleibaum in das Gremium nach. Themen waren u. a. der Bebauungsplan „Riekeweg“, Abschaffung bzw. Verkleinerung der Ortsräte, der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, Krippenplätze im Kindergarten und die Partnerschaftsfeier mit der Gemeinde Berndorf. Ortsbürgermeister Hartmut Binder und der Ortsrat verabschiedeten Rosi Wilgeroth in den Ruhestand und dankten ihr für die 30-jährige Tätigkeit als Hausmeisterin der Sporthalle und des Gemeinschaftsraumes mit einem Präsent.

## **April**

Am 1. April feierten Gisela und Rolf Bremeyer ihren 140. Geburtstag. An diesem Tag beging Gisela ihren 70. Geburtstag und Rolf feierte seinen 70. Ehrentag nach. Zusammen mit ihren

zahlreichen Gästen verbrachten sie bis weit nach Mitternacht viele schöne Stunden im Hotel „Zum Grünen Jäger“. Der Musikzug gratulierte mit einem besonderen Geschenk. Speziell für Gisela und Rolf Bremeyer gab er ein Sonderkonzert in der Sporthalle, zu dem alle Gäste hinüber in die Halle gingen und dem Konzert lauschten.

Am nächsten und übernächsten Tag stieg das Frühlingskonzert des Musikzuges Halvestorf in der Sporthalle. Unter der musikalischen Leitung von Stephan Oefler zeigte der Musikzug einmal mehr, welche Klasse er besitzt. Für jeden Geschmack war etwas dabei, von Jazz über Polka bis Rock und Pop. Alina Stolper überzeugte mit ihrem Solo bei „Because Of You“. Unter der Leitung von Achim Rochau zeigten die Kinder der musikalischen Früherziehung und das Vororchester ihr Können.



Zum 4. April hatte der Förderverein der Grundschule eingeladen. Auf der Jahreshauptversammlung berichtete die 1. Vorsitzende Ursula Herschel über die zahlreichen Aktivitäten des Vereins. Iris Rohmann und Bernd Söhlke wurden in ihren Ämtern als stellv. Vorsitzende und Schriftführer bestätigt, die Wahl des restlichen Vorstandes findet im zweijährigen Turnus 2012 statt.

Die Dewezet berichtete unter der Schlagzeile „Der Zustand ist unhaltbar“ über Raumnot in der Sporthalle und den anrenzenden Räumlichkeiten nach dem

Umbau. Der Vorsitzende des DRK-Halvestorf, Kurt Rautmann, bat um Abhilfe, da nicht mehr genügend Platz zur Lagerung der Rollatoren, Rollstühle, Betten und anderen Hilfsmitteln vorhanden gewesen sei.

Für den 9. April war Großreinemachen im Waldbad angesagt. 18 Aktive erschienen zu dieser Aktion. Der Vereinsvorsitzende des Trägervereins, Björn Meyer, hob die diesjährige Beteiligung positiv hervor. Der zweite Termin für die Saisonvorbereitung des Freibades war am 16. April. An dem Tag wurden Restarbeiten durchgeführt.



Die Katzenpension „Lindenhof“ öffnete ihre Pforten. Friederike Lübke hatte die Idee, für die Samtpfoten eine Herberge zu errichten.

Ostern bei Sonnenschein und Temperaturen bis 24 Grad. Das traditionelle Osterfeuer der SPD am 23. April erfreute sich bei diesem schönen Wetter regem Zuspruch.

## Mai

Traditioneller Frühschoppen der Gaststätte „Am Waldbad“ am 1. Mai. Die Stimmung war, wie immer, bestens.

Am selben Tag fand auch die Konfirmation in der Kapelle Lachem statt.

Pilgerandacht in Halvestorf.  
Auf dem Sportgelände in Hope fand am 24. Mai eine Andacht mit Pastor Riesener und einer Gemeinschaft evangelischer Soldatinnen und Soldaten, die sich auf einer Pilgerwanderung vom Kloster Loccum zum Kloster Corvey befand, statt.



Etwa 200 Halvestorfer Bürgerinnen und Bürger nahmen an der Andacht teil. Die ca. 80 Soldatinnen und Soldaten übernachteten in der Sporthalle und den angrenzenden Räumen. Leider berichtete die Dewezet nicht über die Andacht.

Der Realverband hielt seine Jahreshauptversammlung am 27. Mai ab. Vorsitzender Friedrich Kallmeyer konnte von einem ruhigen Jahr berichten, Themen im Vorstand waren u. a. ein vermutlicher Totalschaden des Häckslers und die Windenergie.

Mit einem vollbesetzten Bus, am Lenkrad saß Kurt Rautmann, war der MGV Hope am 28. Mai auf den Spuren der Köhler in den Solling nach Volpriehausen unterwegs. Zuvor gab es eine zünftige Vesper auf dem Köterberg.

Felgenfest am 29. Mai. Mit dem Wetter hatten die Veranstalter Glück, im Laufe des Tages lockerte es auf, so dass die Beteiligung und Stimmung gut war. Der Musikzug spielte unter der Linde auf, die Feuerwehr kümmerte sich um Getränke und Speisen. Achim Rochau sorgte mit dem Duo A-Dur für Livemusik und zusammen mit DJ Klaus Knorr für gute

Stimmung.

## Juni

An Himmelfahrt, den 2. Juni, hatte der MGV zu Kaffee, Kuchen und Gegrilltem zur Grillhütte eingeladen, zuvor gab es das traditionelle Himmelfahrtssingen der Sangesbrüder im Ort.

Ein Hamelner Schützenkönig aus Halvestorf. Das gab es bislang noch nicht. Thomas Meyer-Hermann wurde am 6. Juni als Ehrenkönig der Schützengemeinschaft proklamiert.

Ehemalige Schüler der Volksschule Hope feierten nach 55 Jahren ein Wiedersehen. Sie besichtigten ihre alte „Penne“ und feierten ihr Klassentreffen im Hotel „Zum Grünen Jäger“ beim ehemaligen Mitschüler Fritz Rekate.

Das Johannisfeuer am 25. Juni litt leider unter dem Dauerregen.

Am selben Tag feierten Ina und Thomas Meyer-Hermann mit einer großen Anzahl Halvestorfer Gäste ihre Silberhochzeit auf dem Finkenborn. Ortsbürgermeister Hartmut Binder gratulierte zusammen mit einer Abordnung des Ortsrates im Namen der Gemeinde dem Paar. Die Combo „Festigo“ und DJ Michael sorgten für beste Stimmung, so dass bis in den Morgen gefeiert wurde.

Der Ortsrat hatte beschlossen, in diesem Jahr am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen. Die intensiven Vorbereitungen liefen seit März d. J. unter Beteiligung vieler engagierter Bürgerinnen und Bürger und der Vereine. Am 28. Juni besuchte uns die Bewertungskommission. Obwohl sich das Ergebnis der Arbeit sehen lassen konnte, reichte es nachher nur für den fünften Platz. Sieger wurde Fuhlen vor Börry und Oldendorf. Die Preisverleihung erfolgte Anfang September.

## Juli

Zum Ferienbeginn hatte die Grundschule wieder einen Flohmarkt organisiert. Am 5. Juli hatten die Schüler den Hof der Grundschule zu einem Trödelmarkt umgestaltet.

Am 9. Juli beging der Jersey-Club seine traditionelle Fete in Kallmeyers Scheune mit einer Tombola. Der Musikzug und DJ Schinken (Michael) sorgten für Musik und Stimmung. Die letzten Besucher verließen die Scheune morgens gegen 6:30 Uhr.

Am 10. Juli konnte die Fa. Hothan Hochbau ihr 5jähriges Jubiläum begehen. Statt Geschenken wünschte sich Dirk Hothan Geld für einen neuen Verstärker der Lautsprecheranlage in und an der Friedhofskapelle. Im September überreichte er dem Ortsbürgermeister einen entsprechenden Scheck.

Die Altersabteilung der FFW Halvestorf lud zu einem Vortrag über Afghanistan ein. Am 15. Juli zeigte Wilfried Binder anhand einer Powerpoint-Präsentation seine Eindrücke über Afghanistan, die er dort während seines mehrmonatigen Einsatzes als Soldat, gewonnen hatte.

Der Seniorentreff fuhr dieses Jahr für eine Woche an die Ostsee, nach Stralsund. Leider war das Wetter außerordentlich schlecht, es regnete fast ständig. Dennoch war die Stimmung ausgezeichnet.

Weidehohl hat gefeiert! Und wie! Herbert Bleibaum und Achim Rochau hatten die Idee, einmal alle Weidehohler zu einer Gartenparty bei Bleibaums einzuladen. Bei live gespielter Irish Folkmusic haben alle gemeinsam einen schönen Abend miteinander verbracht. Der Überschuss ging an das Vororchester, die Jugendfeuerwehr und an die Karitative Hilfe für behinderte Kinder.

## August

Sommerfest des Trägervereins Waldbad Halvestorf am 6. August. Beginn war nachmittags mit „Trapperlauf“ und Wasserspielen für die jungen Gäste. Bei Kaffee und Kuchen und diversen weiteren kulinarischen Speisen, leckeren Cocktails und anderen Getränken feierten die Besucher ausgiebig.

Die Dewezet berichtete am 12. August unter der Schlagzeile „Die Kleinen rocken wie die Großen“ über die von Hendrik Hothan und Lennart Kallmeyer neu gegründete Schülerband der Grundschule in Hope. Bei ihrem ersten Auftritt waren außerdem Elias Bartling, Luca Tomkowiak, Josh Jürgens, Felix Boragk und Ole Wecke dabei.

Am 20. August hieß es „Lagerfeuer am Campingplatz“. Die Wirte der Gaststätte „Am Waldbad“ hatten es organisiert. Mit Hüpfburg und Stockbrot für die Jüngsten, sowie Getränken und Gegrilltem für Alle, feierten die Teilnehmer bei musikalischer Umrahmung bis in die Nacht.

Mit einem kleinen Festakt und einem Sommerfest verabschiedete der Vorstand des Kindergartens die Erzieherin Roswitha Hohlfeldt in den wohlverdienten Ruhestand. Untermalt wurde dieser Festakt mit einer eindrucksvollen Zirkusvorführung der Kinder. Es war eine gelungene Show zu Ehren von Roswitha Hohlfeldt. Die Kinder ernteten für ihr Können einen riesigen Applaus.





Im Anschluss gab es noch eine Überraschung, der Kindergarten beschenkte Frau Hohlfeldt mit einem Schaukelstuhl und einer Liege und dankte ihr für die langjährige Mitarbeit. Roswitha Hohlfeldt gilt ein großes Dankeschön für ihr jahrelanges Engagement für die Kinder.

Schnelle Internetverbindungen für die ländliche Region, das war eine Maßnahme des Konjunkturprogramms. In Halvestorf begannen die Arbeiten im August und endeten im November. Am 24. August trafen die Bauarbeiter beim Verlegen des Glasfaserkabels jedoch eine Hauptwasserleitung, so dass das Hotel „Zum Grünen Jäger“ und Hope mehrere Stunden keine Wasserversorgung hatten. Der Restaurantbetrieb des Hotels musste sogar schließen.

## September

Anfang September hieß es wieder „Bosseln“. Die heimische SPD lud ein und traditionell ging es mit viel Spaß bei diesem Spiel von der Sporthalle nach Haverbeck.

Die CDU veranstaltete ihr Familien- und Kartoffelbratfest (jedes Jahr im Wechsel mit Scheunenfete-Niedersachsenabend) am 10. September. An der Berndorfer Ecke in Bannensiek trafen sich Jung und Alt zu einem gemütlichen Beieinander. Während sich die Jüngeren am Dosenwerfen und an der Hüpfburg erfreuten, spielte der Musikzug auf.



Mit leckeren Spezialitäten feierten die Teilnehmer bei schönstem Sommerwetter in den darauf folgenden Tag der Kommunalwahl hinein.



Es war nach 5 Jahren, am 11. September, wieder so weit; die Kommunalwahl stand an. Die Bürgerinnen und Bürger hatten die Ortsräte, die Stadträte, die Mandatsträger für den Kreistag und den Landrat zu wählen. Halvestorf ist eine in allen Belangen sehr engagierte Gemeinde, so auch in der Politik und entsprechend positiv fiel die Wahlbeteiligung aus. Bei der Wahl des Ortrates lag die Beteiligung bei 70,46%, dieses bedeutet sogar eine Steigerung gegenüber der Wahl von 2006 und war in Hameln unübertroffen. Die Halvestorfer Wahlbeteiligungen zu den anderen Gremien waren allerdings niedriger; Stadtrat: 56,76%, Kreistag: 48,38%, Landrat: 56,70%.

Die Wahl zum Landrat gewann Stellensinhaber Rüdiger Butte, folgende Halvestorferin und Halvestorfer wurden in die Gremien gewählt: Hartmut Binder (Kreistag, Ortsrat), Wilfried Binder (Stadtrat, Ortsrat), Torsten Bleibaum (Ortsrat), Volker Brockmann (Stadtrat, Ortsrat), Bernd Drömer (Ortsrat), Julian Heuer (Ortsrat), Dirk Hothan (Ortsrat), Ulrike Metje (Stadtrat), Björn Meyer (Ortsrat), Thomas Meyer-Hermann (Stadtrat, Ortsrat), Michael Stolper (Ortsrat) und Werner Rekate (Ortsrat).

Die Stadt errichtete eine elektronische Sirene am Dorfmittelzentrum. Vor Jahren waren die elektromechanischen Sirenen abgeschafft worden. Wäre zuvor mit dem Ortsrat oder der Feuerwehr über den Standort der neuen Sirene gesprochen worden, hätte die Stadt viel Geld einsparen können. Die Sirene ist auf einen neuen Mast gesetzt worden, mit allen erforderlichen Anschlüssen. Wäre die Sirene auf das Dach des Dorfmittelzentrums gekommen, so wären keine Kosten für den Masten und geringere Kosten für die Anschlüsse angefallen, mit dem Zusatzeffekt, dass die Sirene einen noch höheren Standort gehabt hätte.

Die Jagdgenossenschaft Halvestorf, unter dem Vorsitzenden Dirk Hothan, hielt ihre Jahreshauptversammlung am 18. September in der Grillhütte ab. Im Anschluss an die Sitzung lud der Jagdpächter zu einem gemeinsamen Essen mit den Jagdnachbarn und Bewirtschaftern ein.

Das herausragende Ereignis im Jahr 2011 war die Feier zur 25jährigen Partnerschaft mit der Gemeinde Berndorf im Salzburger Land.

Drei Tage lang wurde im Festzelt gefeiert. Am 23. September ging es „sündig“ los. Mit einer perfekten Disco, die über 1.000 Besucher anlockte.

Am 24. September reisten mit zwei Bussen 82 Freunde aus Berndorf an. Zur Begrüßung gaben die Berndorfer Prangerstutzenschützen eine Ehrensalue.



Nach der Kaffeetafel, die Senioren hatten liebevoll die Tische mit Blumen geschmückt, ging es in die Quartiere, bevor der Festakt zum 25jährigen Jubiläum eröffnet wurde. Umrahmt von Darbietungen des MGV Hope, des Musikzuges, der SSG, der Laienspielgruppe und der Trachtenmusikkapelle Berndorf führten Rolf Bremeyer und Freddy Wallner durch das Programm.



Ortsbürgermeister Hartmut Binder begrüßte die ca. 400 Anwesenden und der Bürgermeister der Gemeinde Berndorf, Dr. ÖkR. Josef (Pepi) Guggenberger, überbrachte die Grüße der Berndorfer Bürger. Als Geschenk brachten die Berndorfer Freunde ein Partnerschaftsdenkmal mit, das Ortsfeuerwehrkommandant Walter Mieser gestaltet hat. Auf der Spitze steht der Berndorfer Bär und an den Seiten ist neben den Wappen der beiden Gemeinden die Geschichte der Partnerschaft eingraviert. Freundschaft – Partnerschaft – Gemeinschaft. So ist es auf dem Denkmal nachzulesen.



Die neuen Partnerschaftsurkunden wurden von Bürgermeister Josef Guggenberger, Ortsbürgermeister Hartmut Binder und Ortsbürgermeister a. D. Rolf Bremeyer unterzeichnet.



84 Liter Ribisel, das war die Menge Johannisbeerschnaps, die die Berndorfer mitgebracht hatten. Das Schnapsfass, welches sie zwei Jahre zuvor mitgebracht hatten, sollte aufgefüllt werden, doch es war zunächst verschwunden. Die Berndorfer hatten es unbemerkt entführen lassen und brachten es nun wieder mit. Die Verwirrung war entsprechend groß. Das Fass wurde aufgefüllt und der Schnaps sogleich gekostet.



Nach dem Festakt spielten die Musikkapelle und der Musikzug noch auf, bei bester Stimmung wurde getanzt.



Der Sonntagmorgen begann mit einem Zeltgottesdienst, den Pastor Riesener gestaltete. Der MGV Hope, der Musikzug und die Trachtenkapelle Berndorf umrahmten musikalisch den Gottesdienst. Im Anschluss besuchten die Berndorfer und Halvestorfer die Berndorfer Ecke in Bannsiek.



Bevor die Berndorfer Freunde gegen 15:30 Uhr abreisten, gaben die Prangerstutzenschützen zum Abschied erneut eine Ehrensalue.

Das DRK hatte zum kleinen Herbstfest auf den Finkenborn eingeladen. Bei Federweißem und Flammkuchen verbrachten die Teilnehmer einige schöne Stunden.

## Oktober

Der Oktober begann gleich mit drei Ereignissen. Am 1. Oktober feierten Kaya und Friedrich Kallmeyer ihren 1. Hochzeitstag. Auf dem Hof Kallmeyer feierte das Paar mit seinen zahlreichen Gästen bei Kaffee, Kuchen, herzhaften Speisen und zünftiger Musik.

Für den 2. Oktober hatte der Jersey-Club zur ersten Gartenwanderung eingeladen. Bei schönstem Wetter ging es vom Garten der Familie Hartmut Binder nach Hope zur Familie Dirk Hothan. Dort ging ein schöner Tag bei Kaltgetränken und Bratwurst zu Ende.

Der Seniorentreff Halvestorf feierte sein 30jähriges Bestehen. Am 3. Oktober

begrüßten die Damen und Herren des Treffs zahlreiche Vertreter der Vereine und Institutionen im Hotel „Zum Grünen Jäger“, um in einer Feierstunde in dieses Ereignis gebührend zu begehen. Hamelns Bürgermeister Herbert Rode und Ortsbürgermeister Hartmut Binder würdigten in ihren Ansprachen die Bedeutung des Seniorentreffs.

Am 5. Oktober fand die letzte Ratssitzung der Stadt Hameln in der Legislaturperiode statt. Rolf Bremeyer wurde nach 36 Jahren aus den politischen Ämtern verabschiedet. Er ließ in seiner Rede die letzten Jahrzehnte Revue passieren, dabei hatte er seinen Aktenkoffer, den er von Anfang an stets bei allen Sitzungen bei sich trug.

Vom 7. bis 9. Oktober fuhr der Musikzug zur Klausur in den Thüringer Wald. Zum Programm gehörten auch der Besuch der Landeshauptstadt Erfurt, einer Glasbläserei und einer Brauerei.

Die Fahrt der Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr führte dieses Mal in die Autostadt Wolfsburg mit Besichtigung des VW-Werkes. Die Tour hatten Christian Bronder und Kurt Rautmann, der auch den Bus steuerte, ausgearbeitet.

Am 22. Oktober war wieder Pflanzen und Pflegen anberaumt. 20 Bäume standen zum Pflanzen bereit, 16 davon pflanzten die Helfer auf die neue Streuobstwiese unterhalb des Friedhofs.



Wilhelm Meyer stand mit Trecker und Geländebohrer bereit, um die Pflanzlöcher in den Boden zu bringen. Andere Helfer erweiterten die Pflasterung am Gedenkstein auf dem Friedhof. Weitere eifrige Bürger schnitten Bepflanzungen nach und sammelten Müll. Die Damen vom Dorferneuerungsausschuss versorgten die Helfer, wie gehabt, mit leckeren Speisen und Getränken.

## November

Volkstrauertag am 13. November. Horst Badura hatte zum Mittelpunkt seines besinnlichen Vortrages den 1. Weltkrieg gemacht. Eindrucksvoll schilderte er das Schicksal der Soldaten und deren Familien am Beispiel eigener Verwandtschaft. Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr begleitete die Gedenkstunde mit großer Besetzung; der Ortsrat legte einen Kranz nieder.

Das Skat- und Kniffelturnier der **CDU** fand am 18. November im „Spiegelsaal“ statt. Es wurden wieder attraktive Fleisch-, Geflügel- und Sachpreise ausgespielt. Zum Schluss erfolgte die traditionelle Versteigerung von Fleischpreisen durch Norbert Zylla. Die Attraktivität des Turniers hat sich in der Region herumgesprochen, so dass die Anzahl auswärtiger Besucher von Jahr zu Jahr zunimmt.

Am 19. November stellte die Feuerwehr zusammen mit dem THW den Weihnachtsbaum vor der Sporthalle auf.

Die zweite öffentliche Ortsratssitzung des Jahres fand am 23. November statt. Zentrales Thema war die Konstituierung des neuen Orsrates. Hartmut Binder wurde zum Ortsbürgermeister wiedergewählt, ebenso Thomas Meyer-Hermann zum Stv. Ortsbürgermeister.

Ein Thema war die Haushaltsplanung 2012. Hier stellte der Ortsrat in Anbetracht der leeren Kassen keine besonderen Forderungen. Die Fraktion der CDU-Halvestorf hatte den Antrag gestellt, Rolf Bremeyer aufgrund seiner politischen Verdienste für das Gemeinwohl in Halvestorf und Hameln, mit der Würde des Ehrenortsbürgermeisters auszuzeichnen. Diesem Antrag stimmten alle Ortsräte zu.

Am 27. November feierten die Alterskameraden der Feuerwehr den 1. Advent. In den Räumen der Feuerwehr war es in großem Kreis eine schöne Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen. Der Männergesangsverein Hope umrahmte die Feier mit weihnachtlichen Liedern.

## Dezember

Der 3. Dezember gehörte den Senioren. Es war der Tag ihrer traditionell schönen Weihnachtsfeier unter der Leitung von Gudrun Deppmeyer und dem Vorstandsteam. Im Landhotel „Zum Grünen Jäger“ stimmten sie sich bei Kaffee und Kuchen, zusammen mit Frau Pastorin Knackstedt-Riesener und Ortsratsmitgliedern, auf die Weihnachtszeit ein. Zur Freude aller Anwesenden sangen die Mainbachfinken unter der Leitung von Achim Rochau weihnachtliche Lieder.

Am 6. Dezember schrieben die Ortsräte und die Vereinsvertreter die Termine für den Veranstaltungskalender 2012 fest.

Wieder berichtete die Dewezet über Hortensien Diebstahl. Und in der Tat, in Bannensiek, Weidehohl und Hope schnitten Diebe wiederum junge Hortensientriebe ab. Diesmal jedoch wurden Einheimische bei ihrer Tat beobachtet.

Die Wirte der Gaststätte „Am Waldbad“ luden den Seniorenclub zur Weihnachts-

feier am 13. Dezember ein.

Am 14. Dezember tagte der Stadtrat Hameln. Ein Tagesordnungspunkt war der Grundsatzbeschluss zur Windenergie. Ein anderer war die Verleihung der Würde des Ehrenortsbürgermeisters an Rolf Bremeyer. Fritz Rieger von der Bürgerliste und Thomas Meyer-Hermann hoben in ihren Reden die politische Arbeit von Rolf Bremeyer für Halvestorf und Hameln hervor und würdigten seine Leistung für das Gemeinwohl. Auch der Stadtrat votierte einstimmig für den Antrag der CDU-Halvestorf.

„30 Minuten im Advent“, unter diesem Motto lud die Kirche zur Weihnachtsandacht ein. Gastgeber am 15. Dezember waren Gudrun und Hartmut Deppmeyer in Bannensiek.

Ein besinnliches Weihnachtskonzert unter der Leitung von Stephan Oefler begeisterte die Halvestorfer am 4. Advent. Mit Geschichten und Erzählungen, Kaffee und Kuchen, wurde es ein rundum gelungener Nachmittag.

„Hört Ihr Leut' und lasst Euch sagen“. Am Heiligabend spielte mittlerweile traditionell das Vororchester unter der Leitung von Achim Rochau unter dem Tannenbau am Dorfmittelzentrum auf.

Das Jahr 2011 klang mit den Weihnachtsfeiern der Vereine aus.



## Besondere Geburtstage im Jahre 2011

Im Laufe des Jahres besuchte der Ortsbürgermeister Bürgerinnen und Bürger zu besonderen Geburtstagen. Die Jubilare wurden mit Geschenken, Blumen und mit herzlichen Glückwünschen bedacht.

Magdalene Dreyer	(93)
Maria Kaluder	(92)
Anna Lübbe	(90)
Else Meinberg	(90)
Anneliese Schmidt	(90)
Irene Gehrke	(85)
Annelies Rohde	(85)
Friedrich Ropeter	(85)
Margarete Bleibaum	(80)
Botho Golisch	(80)
Manfred Feilke	(80)
Hannelore Heinemann	(80)
Marianne Schünemann	(80)
Johannes Schwientek	(80)
Margarete Westphal	(80)

## Diamantene Hochzeit im Jahre 2011

Ehepaar Else und Erwin Krüger

## Goldene Hochzeiten im Jahre 2011

Ehepaar Elisabeth und Walter Arnke  
Ehepaar Sigrid u. Hans Henning Klimasch  
Ehepaar Christa und Lothar Münchow  
Ehepaar Annegret und Gerhard Nähring  
Ehepaar Irene und Reinhard Rekate  
Ehepaar Waltraut und Wilhelm Söhlke

**Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen alles Gute!**

## „Halvestorf – damals“

Der Ursprung der Partnerschaft mit der Gemeinde Berndorf im Salzburger Land ist auf das Jahr 1971 zurückzuführen, als der hiesige Busfahrer H.-G. Rieke aus Bannensiek die Gemeinde Berndorf ansteuerte. Es folgten dann gegenseitige Besuche der Musikzüge und Urlaube Halvestorfer Bürgerinnen und Bürger in Berndorf. An einem gemeinsamen Konzertabend beim Neuwirt im Jahre 1985 kamen sich die Gemeindeglieder von Berndorf und Halvestorf näher und beschlossen in ihren Räten über eine Partnerschaft zu beschließen.

Vom 14. bis 17. Juni 1986 war es dann so weit. Eine Delegation aus Halvestorf fuhr nach Berndorf, um das partnerschaftliche Verhältnis zwischen den Gemeinden zu besiegeln.



In einer Festsitzung des Berndorfer Gemeinderates unterzeichneten die Bürgermeister Josef Schwaiger und Rolf Bremeyer die Urkunden.



Am 17. Oktober 1986 trafen dann 11 Berndorfer Gemeinderäte und Bürger zu einem Gegenbesuch in Halvestorf ein.



Aus diesem Anlass wurde an dem Wochenende eine Holztafel an der „Berndorfer Ecke“ in Bannensiek aufgestellt, die den Originaltext der Partnerschaftsurkunde wiedergibt.

(Aus: „Chronik Halvestorf“)

Es grüßt Sie im Namen der  
**CDU**-Halvestorf mit den besten  
Wünschen für das neue Jahr,  
Ihr

*Mr. Meyer-Hermann*



Verantwortlich für den Inhalt ist der  
Vorstand der **CDU**-Halvestorf

Vorsitzender : Thomas  
Meyer-Hermann

2. Vorsitzender /

Schriftführer kom. : Dirk Hothan

Schatzmeister : Michael Stolper

Beisitzer : Herbert Bleibaum,  
Roland Klingbeil,  
Björn Meyer,  
Erika Teske

